



B ü r g e r b r i e f

Sommerbrief 2017

Die Sommerferien stehen vor der Tür und wir können zufrieden auf ein ereignisreiches Halbjahr zurückblicken.

Trotz aller Unwägbarkeiten des Kapitalmarktes und sinkenden Renditen, konnten wir im Mai dem Stiftungsrat eine positive Bilanz des Jahres 2016 vorlegen und diese mit dem Tätigkeitsbericht an die Stiftungsaufsicht übersenden.

Die Erfüllung unseres Stiftungszweckes war nur möglich durch die erwirtschafteten Renditen und Zinsen sowie durch großzügige Zuwendungen unserer Spender und Paten.

Dem Vorstand ist es wichtig nicht nur als "Spendenempfänger", sondern auch als "Geber" aufzutreten. Eine detaillierte Auflistung unserer Förderprojekte haben wir auf Seite 6 aufgeführt.

Neben den laufenden Aufgaben in der Stiftung, arbeitet der Vorstand weiterhin an der Entwicklung und Fortsetzung eigener Projekte. Die "Fortbildung unserer Lesepaten", die Initiierung von „Blumenschmuck in der Goslarer Fußgängerzone“ und die „Lange Bank“ liegen hinter uns. Die Aktion „Goslarer Kindertaler“, eine „Ferienreise in das Kalkwerk Winterberg“ und die „Leuchtenden Kinderaugen“ warten auf Ihre Durchführung.

Wir wünschen den Freunden und Förderern der Bürgerstiftung für Goslar und Umgebung eine schöne und entspannte Sommerzeit und sagen herzlichen Dank für die Unterstützung und das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Ihre

Ullrich Krusche

Gerd Niehus

Spenden tut gut!

... es gibt viele gute Anlässe:

- ein Firmenjubiläum,
- ein runder Geburtstag,
- um einmal Danke zu sagen,
- oder einfach nur aus Freude, weil Sie sich in den Dienst der guten Sache stellen möchten.

Betriebsferien

17.07. – 02.08.2017

Termine 2017

11.07.2017 Ferientag -
Kalkwerk Winterberg
17.11.2017 Bundesweiter Vorlesetag



Hans-Jürgen Rappmann,

ehem. Schulleiter
Grundschule Oker

Lesen macht Spaß

56 Lesepaten arbeiten mit ca. 140 Kindern an 9 Grundschulen einmal pro Woche eine Stunde:

in Goslar:

Goetheschule,
Schillerschule,
Worthschule,
Oker,
Vienenburg,
Immenrode

in Langelsheim:

Langelsheim,
Wolfshagen,
Lautenthal

Grußwort von Herrn Hans-Jürgen Rappmann

2011 rief Frau Petran als Projektbeauftragte in der damaligen Grundschule Unter-Oker an und stellte das Projekt der Bürgerstiftung für Goslar und Umgebung „Lesen macht Spaß“ vor. Zunächst waren bei mir die Bedenken groß, stand doch die Fusion der beiden Grundschulen in Oker mit all ihren Problemen bevor, zu organisieren gab es genug.

Doch Frau Petran versicherte, dass die Schule pro Lesepaten/Lesepatin nur drei Schülerinnen oder Schüler bereitstellen müsste.

Auf der nächsten Dienstbesprechung haben wir das Projekt besprochen. Die Skepsis der Kolleginnen war weniger groß als bei mir. Organisatorisch gab es jedoch ein klein wenig mehr zu regeln als nur den Lesepaten drei Kinder zur Verfügung zu stellen. So mussten Räumlichkeiten gesucht werden. Auch musste geklärt werden, welche Lehrkräfte zu gegebener Zeit die Kinder zu den Lesepaten führen und viele andere Dinge.

Mit Beginn des Schuljahres 2011/12 war es dann soweit, mit vier Lesepaten und zwölf Kinder startete das Projekt an der Grundschule Unter-Oker. Nach kleinen Anfangsproblemen entwickelte sich das Vorhaben zu einem selbstlaufenden Angebot, dass insbesondere viele der betroffenen Schülerinnen und Schüler nicht mehr missen mochten und möchten. Ich habe „meine“ Lesepaten und Lesepatinnen als freundliche, den Kindern zugewandte Vertrauenspersonen kennen gelernt. Da wurde schon mal ein persönlicher Termin verlegt, damit die Kinder regelmäßig betreut werden konnten.

2013 wurden die beiden Okeraner Grundschulen zusammengelegt. Nunmehr konnten mehr Kinder in das Angebot aufgenommen werden. Fünf Lesepaten kümmerten sich um 15 Kinder.

Neben ihrer „Routinearbeit“ haben Lesepaten als Juroren am Vorlesewettbewerb der Schule teilgenommen und zu verschiedenen Anlässen, wie z. B. Weihnachten, selber vorgelesen.

Parallel zur Betreuung der Kinder finden regelmäßige Treffen der Lesepaten im Hotel „Zur Tanne“ statt. So oft wie möglich habe ich persönlich oder eine Vertreterin der Schule an diesen Treffen teilgenommen.

Bei diesen Treffen habe ich wahrgenommen, wie verantwortungsbewusst und engagiert alle Lesepaten ihr ehrenamtliches Wirken ausüben. Um ihre Qualität der pädagogischen Arbeit zu verbessern, werden von der Bürgerstiftung Fortbildungen angeboten, die immer schnell ausgebucht sind. Es werden für diese Veranstaltung Fachleute engagiert, die über Leselernprozesse referieren oder besondere Bücher vorstellen. Einzelne Lesepaten stellen besondere Projekte ihrer Arbeit vor.

Ich hoffe, dass zukünftig viele Kinder von diesem Projekt profitieren können.

Hans-Jürgen Rappmann



Wir sagen Danke

allen Paten, Spendern und Sponsoren für die großartige Unterstützung.

Bereits in den ersten Monaten diesen Jahres konnten wir mit großer Freude weitere Spender begrüßen.



Foto: Bürgerstiftung

Fels-Werke

die Fels-Werke unterstützen uns auch in 2017 mit einer Spende in Höhe von 3.000,-- Euro. Dem Unternehmenswunsch entsprechend werden wir das Geld für Kinder und Jugendprojekte verwenden. Unser Dank gilt Fels-Chef Dr. Burkhard Naffin und Kommunikationsleiter Bernd Röwert für diese großzügige Unterstützung. Es hilft uns enorm weiter, um unseren Stiftungsauftrag zu erfüllen.



Foto: Bürgerstiftung

Lionsclub Goslar-Kaiserpfalz

mit einer Spende in Höhe von 2.500,-- Euro überraschten uns die „Kaiserpfälzer Lions“. Wunschgemäß haben wir diese Summe für das Projekt KliK (Kleine im Kommen) eingesetzt. Somit konnten wir das Projekt in diesem Jahr mit insgesamt 4.000,-- Euro fördern.

Schatzmeister Peter Weihe vom Lions-Förderverein und Präsident Sven Hoffmann halten es für wichtig, „eine gute Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung zu pflegen, denn die Bürgerstiftung hat das Know-How und somit den Überblick über soziale und notwendige Projekte in Goslar“, so ihre Aussage.

Nach Redaktionsschluss durften wir weitere Paten begrüßen. Hierüber informieren wir gern in unserer nächsten Ausgabe.



Aus unserer Projektarbeit:



Foto: GZ 3.6.2017

Blumenschmuck in der Goslarer Fußgängerzone

Der Idee der Bürgerstiftung – ein wenig Farbe in graues Pflaster zu bringen – folgte eine gemeinsame Aktion mit der Stadt Goslar und der FreiwilligenAgentur. So wurden an einigen Stellen in der Fußgängerzone Blumenschmuck zur Verschönerung des Stadtbildes aufgestellt. Die Kosten für die Folgebepflanzung wird die Bürgerstiftung übernehmen. Die „Hege und Pflege“ der Pflanzgefäße übernimmt die FreiwilligenAgentur. Allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön für das gute Miteinander.



Foto: GZ 28.4.2017

Brotkörbchen unterstützt Goslarer Kindertaler

Erneut wird die erfolgreiche Aktion aus 2016 in Zusammenarbeit mit dem DEHOGA durchgeführt. Bis zum 3. Oktober darf wieder für einen guten Zweck geknuspert werden. In den Goslarer Restaurants „Klosterkrug Wöltingerode“, „Butterhanne“, „Rigoletto“, „Trüffel“ und „Da Antonio“ wird den Gästen kostenlos Brot serviert, versehen mit der Bitte, eine Spende in einem „mit servierten“ Umschlag zu deponieren. Mit dem Geld wird die Kreismusikschule für die musikalische Früherziehung sowie die Verkehrswacht für das Projekt „Fit im Straßenverkehr“ unterstützt. „Uns haben diese Projekte völlig überzeugt, so dass wir gern die Aktion Kindertaler unterstützen“, so Kai Schürholt, Chef des DEHOGA.



Fotos: GZ 19.06.2017

Lange Bank an der Abzucht

Zum achten Mal veranstaltete die Bürgerstiftung in Zusammenarbeit mit der FreiwilligenAgentur am 18. Juni das Bürgermahl entlang der Abzucht. Rund 1.000 Bürgerinnen und Bürger genossen bei strahlendem Sonnenschein das Ambiente dieser Veranstaltung. Nahezu 100 Ehrenamtliche haben mit ihrem Einsatz zum Erfolg dieses Festes beigetragen. Unser Dank gilt dem Chor Pop-Chor`n, den Funken der GKG, den Cheerleadern des GSC, der Gruppe Trehusk aus Beroun sowie Nils & Friends, die unentgeltlich mit viel Schwung, Rhythmus und Können der Veranstaltung den unterhaltsamen Rahmen gegeben haben. Unser besonderer Dank gilt unseren Sponsoren Folkert Bruns System & Industriebau, Eurawasser, Schulenburg, AXA Versicherung Ralph Bogisch, Sparkasse Hildesheim-Goslar-Peine, der Goslarschen Zeitung und der Stadt Goslar für die finanzielle und ideelle Unterstützung.

Mit dem großartigen Engagement aller Beteiligten konnten wir unserem Motto: „Menschen verbinden – Zukunft stiften“ erneut gerecht werden.



Foto: Kalkwerk Winterberg

Ferientag im Kalkwerk Winterberg

Am 11. Juli werden wir mit 16 Kindern aus sozial schwachen Familien (darunter auch einige Flüchtlingskinder) einen „Aktiv-Ferientag“ gestalten. Auf Einladung der Fels-Werke dürfen die Kinder das Kalkwerk Winterberg besichtigen. Ausgerüstet mit Schutzbrille, Warnweste und Hammer darf der Tagebau erobert werden. Die kleinen „Abenteurer“ können nach Herzenslust aktiv werden und daneben große Maschinen bestaunen deren Räder allein eine Höhe von rund 2 Meter messen. Nach der Mittagspause lädt die Bürgerstiftung zur Besichtigung der Iberger Tropfsteinhöhle ein. Eine Tafel mit Kakao und Kuchen rundet diesen Ferientag ab. Wir hoffen, dass Petrus uns gewogen ist und wir einen erlebnisreichen Ferientag mit unseren „Schützlingen“ erleben dürfen.



Foto: GZ 15.06.2017

Lesen macht Spaß

Die Entwicklung an den Schulen und die Anforderungen für die Arbeit mit Kindern befinden sich in einem ständigen Prozess. Dieser Tatsache hat die Bürgerstiftung bereits in der Vergangenheit Rechnung getragen und nun am 04.05.2017 für 25 unserer Lesepaten erneut eine Fortbildung durchgeführt.

Ein Dozent von der Akademie für Leseförderung in Hannover gab neben seinem interessanten Vortrag hilfreiche Tipps und Tricks für die Arbeit mit konzentrationschwachen Kindern.

Die Fortbildung fand in den Räumen der BBS Bassgeige Goslar/Seesen statt. Der freundliche Empfang der Schulleitung und Mitarbeiter der Schule sowie die gute Ausstattung und angenehme Atmosphäre trugen wesentlich zum Gelingen dieser Veranstaltung bei.

Wir bedanken uns ganz herzlich für die großzügige Gastfreundschaft.

Leuchtende Kinderaugen

Unsere erfolgreiche Weihnachtsaktion aus 2015 und 2016 ist bereits wieder in Vorbereitung. Mit unseren Partnern der Goslarschen Zeitung, der Sparkasse Hildesheim-Goslar-Peine und den Sozialverbänden möchten wir Kindern, die an Weihnachten kein Geschenk erwarten dürfen, erneut eine Freude machen. Unser Bestreben ist es, mehrere hundert Kinder zu erreichen.



Unsere Förderprojekte 2016

Im Jahr 2016 haben wir 42 Projekte mit insgesamt 55.329,55 € unterstützt und gefördert.

- Jugendwaldeinsatz
- Verkehrssicherheitstag für Grundschüler
- Neubeschaffung eines Atemluftkompressors
- Unterstützung eines Ligaturniers der J.E.T.'s
- Sportbekleidung f. minderjährige Flüchtlinge
- Audioführung f. Kinder im Zinnfigurenmuseum
- Lesen macht Spaß
- Hausaufgabenhilfe
- KliK
- Bundesweiter Vorlesetag
- Hallo Baby- Willkommen in Goslar
- Hallo Baby - Willkommen in Langelsheim
- Jugendarbeit der Funkgarde der GKG
- Jugendfeuerwehren der Stadt Goslar
- Kindergarten Kunterbunt
- Klasse2000
- Weihnachtsaktion: Leuchtende Kinderaugen
- Wunschbaumaktion der Firma Karstadt
- Nils & Friends
- Kinder- u. Jugendschutztag in Goslar
- Sprachkurs für Mütter mit kl. Kindern
- 46. Kreatives Kinderfest
- Goslarer Kindertaler/Brötchenkorb
- Powerbrass
- Kinderfreizeit Ostsee der AWO
- Jugendarbeit der Cheerleader des GSC
- Jugend musiziert
- Begabtenstipendium der Kreismusikschule
- Intern. Musikfest Goslar
- Klassik im Klassenzimmer
- 41. Intern. Konzertarbeitswochen
- Konzert KlangArt Goslar e. V.
- Chorarbeit Pop Chor`n
- Goslarsches Forum Band 7 – Adolf Grimme
- Bescherung im Krankenhaus GS
- Mobile Rampen in Goslar
- Tag der älteren Generation
- 18. Lokale Seniorenwoche
- Kooperation mit der FreiwilligenAgentur Goslar
- Lange Bank an der Abzucht
- Junge Bürgerstiftung am Ratsgymnasium
- Benefizkonzert „Musik öffnet Herzen“

Damit wir weiterhin da helfen können, wo Hilfe notwendig ist, bitten wir Sie auch künftig um Ihre finanzielle Unterstützung.

Bürgerbrief 1/Juli 2017

Bürgerstiftung für Goslar und Umgebung

Vorstand: Ullrich Krusche (Vorsitzender),
Gerd Niehus (Stv. Vors.)
V. i. S. d. P.: Gerd Niehus
Anschrift: Fischemäkerstr. 13
38640 Goslar
Telefon: 0 53 21 / 70 99 23
Geöffnet: Mo., Di., Do., Fr. 9 - 12:30 Uhr
E-Mail: info@buergerstiftung-goslar
Internet: www.buergerstiftung-goslar.de

Von Bürgern für Bürger mit Bürgern

Sparkasse Goslar/Harz	SEPA	DE96 2685 0001 0030 0160 00
	SWIFT-BIC	NOLADE21GSL
Volksbank Nordharz eG	SEPA	DE53 2689 0019 1042 4202 00
	SWIFT-BIC	GENODEF1VNH
Deutsche Bank AG	SEPA	DE17 2687 0024 0015 2686 00
	SWIFT-BIC	DEUTDEB268